

<b>Zeitschrift:</b>	Mitteilungsblatt der Schweizerischen Parkinsonvereinigung = Magazine d'information de l'Association suisse de la maladie de Parkinson = Bollettino d'informazione dell'Associazione svizzera del morbo di Parkinson
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerische Parkinsonvereinigung
<b>Band:</b>	- (1987)
<b>Heft:</b>	7
<b>Rubrik:</b>	Aus den Ortsgruppen = Nouvelles des groupes locaux = Dai gruppi locali

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Aus den Ortsgruppen

## Nouvelles des groupes locaux

### Dai gruppi locali



#### Selbsthilfegruppe Bern

Der zündende Funke zur Bildung einer Parkinsongruppe Bern entstand zur Zeit der Vorbereitungen für die Gründung der Schweizerischen Parkinsonvereinigung, und zwar anlässlich einer Konsultation von Frau Ursula Gerber bei Professor Ludin. Dieser folgte ein Telefongespräch mit Frau Dr. Fröhlich, die die ihr bekannten Berner Patienten aufforderte, sich bei Frau Gerber zu melden. Im September 1985 lud Frau Gerber zu einer ersten Zusammenkunft im Gemeinschaftsraum der Siedlung Aumatt in Hinterkappelen ein. Es erschienen 12 Personen, die beschlossen, monatlich eine Zusammenkunft zu veranstalten. Von Monat zu Monat kamen auf Grund einer wirkungsvollen Mund-zu-Mund-Propaganda mehr Interessenten aus der Region an die Zusammenkünfte, die deshalb ins Kirchliche Zentrum Bürenpark im Berner Monbijouquartier verlegt wurden und seither dort stattfinden.

Heute umfasst die Parkinsongruppe Bern 44 Mitglieder, wovon durchschnittlich  $\frac{2}{3}$  an den monatlichen Veranstaltungen teilnehmen. Unter der Leitung von Frau Ursula Gerber findet jeweils bei

Kaffee, Tee und Kuchen ein lebhafter Gedankenaustausch statt, der sich nach den Äusserungen der Mitglieder für viele unter ihnen bereits sehr positiv ausgewirkt hat und deshalb geschätzt wird. Der Unterhaltung dienen Vorlesungen berndeutscher Geschichten unserer begabten Lektorin Frau Moor sowie auch schon musikalische Vorträge. Zur Vertiefung des Wissensstandes über unsere Krankheit werden Fachleute zu Vorträgen herangezogen. So sprach letzten Herbst Dr. J. Gafner, Biologe an der Universität Bern (und Bruder unserer Leiterin) über den Parkinson aus der Sicht des Mikrobiologen, und an der Februarzusammenkunft Prof. Ludin von der Neurologischen Klinik Bern über die Behandlung des Parkinson und was der Patient dazu beitragen kann. Bei diesem Vortrag waren über 40 interessierte Zuhörer anwesend und benützten während fast einer Stunde die Gelegenheit, Fragen an Prof. Ludin zu richten. Ferner finden monatlich zweimal Gymnastikstunden mit der Bewegungstherapeutin Frau A. Gerber (Schwägerin unserer Leiterin) statt, die regelmässig von 10 bis 12 Personen besucht werden.

Mit der Gruppe Thun/Spiez soll, wie letztes Jahr im Schadaupark in Thun, im kommenden Frühjahr im Tierpark Dählhölzli in Bern ein gemeinsames Treffen stattfinden. Die Parkinsongruppe Bern ist unter der initiativen Leitung von Frau Ursula Gerber bereits zu einem Mittelpunkt der hiesigen Patienten geworden, den man nicht mehr missen möchte. Doch wäre es angesichts der Grösse der Gruppe wünschenswert, wenn auch aus der Mitte der Mitglieder vermehrt Anregungen zur Gestaltung und Mithilfe bei der Durchführung der Zusammenkünfte gemacht würden.

Robert Ruhier



#### Zürich-Nord: Abschied von Frau Millasson

(ff) Im Frühjahr 1987 musste Frau Millasson aus gesundheitlichen Gründen darauf verzichten, weiterhin in der Gruppe Zürich-Nord aktiv zu sein, die sie selber mit viel Liebe und Engagement aufgebaut hatte. Hiltrud Millasson war dieser Gruppe sicher mehr als nur Kontaktperson: Leiterin, Animatorin, Sorgentelefon für die Gruppenmitglieder und vor allem und immer wieder «Mädchen für alles». Ich glaube, man darf ruhig sagen, sie habe die Mitglieder ihrer Gruppe fast etwas verwöhnt. Kleine Geschenke und Überraschungen, sowie die Vermittlung kultureller Werte, waren ihre Spezialität. Auch im Mitteilungsblatt erschienen immer wieder Beiträge über die Aktivitäten ihrer Gruppe.

Ich möchte mich mit ganzem Herzen der Meinung einer Zuschrift ans Sekretariat anschliessen: «Frau Millasson hat mit viel Mut, Elan und Liebe die Gruppe Zürich-Nord gegründet und geleitet». Frau Millasson wünsche ich gesundheitlich wieder bessere Zeiten, und der verwaisten Gruppe Zürich-Nord, dass sie sich bald wieder neu organisieren kann.

## Gruppe Frauenfeld

Jetzt besteht au üsi Gruppe i Frauefeld am 1. Juli scho es Johr. Mer sind e chlises aber fröhlichs Grüppli vo acht Patiente und vier Angehörige. Es isch e Freud z'gseh, wie die Lüt denand unterstützid und Muet machet. Es chunt jedes a die Nomittäg, wenns e chli goht. Zäme chömer zweimal im Monet. Mir tüend über de Alltag rede, do gits immer weder Aregige underenand. Au d'Spielnomittäg werdet

gschätzt. Usem selbergmachte Singbüechli tüemer singe, heiteri oder ernschi Gschichte werdet vorglese, au jedes Mal es Wili turne chunt dra, denebet öppe us em Parkinson-Büechli lese, oder mit de Sprachkassette schaffe. Usflüg tüemer underneh oder e chli Dia luege. Das sind so üsi Aktivitäte. Au isch üsen Neurolog i Frauefeld emol zue üs cho und het Verschidene erklärt vo de Chranket, was für üs sehr interessant gsi isch. Mer hend s'Glück das er sehr Intresse

het a üsere Gruppe. En Nomittag isch bericheret worde dur de Bsuech vo de Frau Herz, wo bi de Pro Infirmis isch. Sie het üs verschideni Hilfsmittel zeiget für de Alltag, wo für de Patient Erlicheitig bringet. Söttigi Nomittäg sind natürliehrrich.

Mer würdet üs freue, wenn no einigi Betroffeni us de Gegend de Weg i üsi Gruppe würdet finde, das au sie mit Glichbehinderte s'Zämesi chöntet gnüsse.

Rosa Bleiker

## Wir danken – Nos remercierments – Grazie

### Beiträge von Kollektivmitgliedern

Artisana, Kranken- und Unfallversicherung, Bern .....	Fr. 100.-
Adroka AG, Allschwil .....	Fr. 1000--
Ciba-Geigy AG, Basel .....	Fr. 500.-
Clyancourt AG, Baar .....	Fr. 200.-
Dominikanerinnen von Bethanien, St. Niklausen .....	Fr. 100.-
Fondation Gustaaf Hamburger, Crans-près-Céligny .....	Fr. 500.-
Galenica Vertretungen AG, Bern .....	Fr. 1000.-
Glaxo AG, Bern .....	Fr. 100.-
Janssen Pharmaceutica AG, Baar .....	Fr. 500.-
Knoll AG, Liestal .....	Fr. 1000.-
Labatec-Pharma S.A. Genève .....	Fr. 100.-
Merck Sharp + Dohme-Chibret, Zürich .....	Fr. 200.-
Sandoz-Wander Pharma AG, Bern .....	Fr. 7000.-
Schering Zürich AG, Zürich .....	Fr. 500.-
Schule für prakt. Krankenpflege, Baden .....	Fr. 100.-

### Spenden

Fritz Dieter Köhler, Triesenberg .....	Fr. 500.-
Swissair AG, Zürich-Flughafen .....	Fr. 500.-
Im Gedenken an Herrn Max Blattmann, Bern	
Mitglied der Schweiz. Parkinsonvereinigung .....	Fr. 630.-
Im Gedenken an Herrn Paul Lehmann, Winterthur	
Mitglied der Schweiz. Parkinsonvereinigung .....	Fr. 3110.-
Im Gedenken an Herrn Rudolf Schaltegger, Biel	
Mitglied der Schweiz. Parkinsonvereinigung .....	Fr. 100.-

Wir danken allen Mitgliedern, die ihren Beitrag für 1987 bereits bezahlt haben und all jenen, die ihn durch eine Spende aufrundeten.

Dann danken wir der Firma Möbel Pfister AG, Suhr ganz herzlich, dass sie die Auslagen für Fahrt und Verpflegung anlässlich eines Ausfluges der Selbsthilfegruppe Baden/Wettingen in die Hilfsmittelausstellung EXMA in Oensingen übernommen hat.

Unser Kollektivmitglied Galenica hat ausser seinem Mitgliederbeitrag auch die Übernahme der Kosten für den Notfallausweis zugesichert. Vielen herzlichen Dank.

Angesichts der stets zunehmenden Aufgaben unserer Vereinigung sind wir sehr dankbar für Legate und Spenden, auch anstelle von Blumen bei Todesfällen. Unser Konto

PC 80-7856-2  
Schweiz.  
Parkinsonvereinigung,  
Wädenswil

\*\*\*

*Nous sommes toujours très reconnaissants si vous pensez à nous par des legs et dons, et également pour des dons à la place de fleurs lors d'un décès.*

No. CCP 80-7856-2  
Schweiz.  
Parkinsonvereinigung,  
Wädenswil